

Hausordnung

GemS Saarlouis 1 – In den Fliesen –



„Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem anderen zu“

Die Freiheit des Einzelnen hört da auf, wo die Freiheit anderer eingeschränkt wird. Diese Hausordnung soll unsere Schule zu einem Raum machen, in dem alle hilfsbereit und vertrauensvoll zusammenwirken. Das verlangt Selbstbeherrschung, Rücksichtnahme und Toleranz. Alle sind verantwortlich für die Umsetzung dieser Hausordnung und tragen - auch durch ihr Verhalten außerhalb der Schule - zum guten Ruf unserer Schule bei.

Vor dem Unterricht

Vor Unterrichtsbeginn halte ich mich auf dem Schulhof auf. Die Pausenhalle wird um 7:15 Uhr geöffnet.

Um 7:40 Uhr (erstes Klingelzeichen) suche ich meinen Klassen- oder Funktionsraum auf. Als Schüler/in der Klassenstufen 5 und 6 warte ich vor dem Treppenhaus meines Turms (rote Markierung). Habe ich Unterricht in einem Funktionsraum, warte ich in der Pausenhalle.

Bei Unterrichtsbeginn zu einer späteren Stunde oder in einer Freistunde halte ich mich in der Pausenhalle auf und begeben mich erst 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn zu meinem Unterrichtsraum.

Der/Die Klassensprecher/in meldet auf dem Sekretariat, wenn eine Lehrkraft 5 Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht am Klassenraum ist. Das Klassenbuch wird im Sekretariat abgeholt und nach Unterrichtsschluss wieder zurückgebracht.

Im Unterricht

Jede Klasse stellt gemeinsam eine Klassenordnung auf, die für alle sichtbar an der Pinnwand ausgehängt wird.

Während des Unterrichts trage ich keine Mütze oder Kappe. Mein Handy bleibt während der Unterrichtszeit ausgeschaltet. Nicht regelgerecht eingesetzte Handys werden eingezogen und können von den Erziehungsberechtigten persönlich abgeholt werden.

Kaugummi kauen ist untersagt.

In den großen Pausen

Zu den großen Pausen gehe ich auf dem kürzesten Weg zum Pausenbereich; die Lehrkraft schließt den Unterrichtsraum ab. Bei schlechtem Wetter werden die Pausen gesondert angeläutet.

Das Verlassen des Schulgeländes ist nur mit Genehmigung der Schulleitung oder der Klassenleitung erlaubt.

Ich achte bei allen Tätigkeiten darauf, dass sich niemand belästigt fühlt und dass ich niemanden gefährde.

Abfälle werfe ich in die Abfallbehälter.

Ich folge den Anweisungen des Hofdienstes, der für Ordnung und Sauberkeit zuständig ist.

In den kleinen Pausen

Während der Pausen verhalte ich mich ruhig und erledige die festgelegten Dienste.

Ich verlasse den Saal nur zum Toilettengang.

Mein Arbeitsmaterial für die nächste Stunde lege ich vor dem Ende der Pause zurecht.

Den Saalwechsel nehme ich auf dem kürzesten Weg ohne Umwege vor.

Nach dem Unterricht

Ich räume den Platz auf und stelle meinen Stuhl auf den Tisch. Im Bus und auf dem Heimweg bin ich rücksichtsvoll und freundlich zu allen Mitschülern und Bürgern und achte das Eigentum der anderen.

Besonderheiten Sekretariat

Das Sekretariat suche ich nur in dringenden Fällen auf (bei Krankheit, Übelkeit, Verletzung), um meine Eltern zu informieren. Sonst habe ich nur während den großen Pausen Zugang zum Sekretariat.

Für jedes Telefongespräch zahle ich 10 Cent (20 Cent auf ein Handy).

Vorzeitige Entlassung aus dem Unterricht

Benötige ich einen Entlassungsschein (Erkrankung), muss ich meine Eltern darüber telefonisch unterrichten. Stimmen meine Eltern zu, dass ich vorzeitig nach Hause kommen kann, unterschreibt mein Fachlehrer und hält die Entlassung im Klassenbuch fest. Falls mein Gesundheitszustand es nicht erlaubt, dass ich alleine nach Hause gehen kann, suche ich das Krankenzimmer auf. Der/die einweisende Lehrer/in informiert das Sekretariat, welches weitere Schritte einleitet.

Kiosk

Öffnungszeiten: von 9:15 Uhr bis 9:30 Uhr

Rauchen

Im Schulbereich ist allen Schülerinnen und Schülern das Rauchen untersagt.

Vertretungsplan

Der Vertretungsplan regelt Stundenplanänderungen. Die Klassensprecher/innen informieren ihre Mitschüler vor der ersten und vor der letzten Unterrichtsstunde über vorgesehene Stundenplanänderungen.

Sonstiges

Fahrräder, Mopeds und PKWs dürfen nur auf den hierfür vorgesehenen Parkplätzen abgestellt werden. Aus Sicherheitsgründen dürfen Fahrräder und Mopeds auf dem Schulhof nur geschoben werden.

Die Hausordnung verbietet mir den Aufenthalt in den Treppenhäusern und auf den Dachgärten.

Noch ein Letztes....

es gilt der Grundsatz: Entschuldigung und Wiedergutmachung sind wichtiger als Strafe. Bei schweren Verstößen gegen die Hausordnung muss ich die 7. Stunde zur Nacharbeit in der Schule bleiben oder die Schulanlagen pflegen, den Schaden reparieren bzw. den Schaden bezahlen.

Saarlouis, 22.01.2004

Nur wenn sich alle (Schüler/innen – Lehrer/innen – Eltern) an Regeln halten – auch an die ungeschriebenen, können wir friedlich zusammenleben.